



Pivot Point Strategy: S&P 500 07/02/2019

Der o.g. Index ist seit dem 31.01.2019 in eine starke Widerstandszone eingedrungen. Die Grenzen dieser Zone setzen sich aus dem EMA200 (aktuell knapp unter 2.700) und dem SMA200 (aktuell knapp über 2.740) zusammen. Dazwischen befinden sich das 62%-Fibo-Retracement der großen Abwärtsbewegung und der Wochen-Pivot-Punkt R1 (2.741). Nach der von mir definierten „Pivot Point Strategy“ und meinen statistischen Aufzeichnungen der Jahre 2006 bis 2018 zeigt sich für heute folgendes Bild:

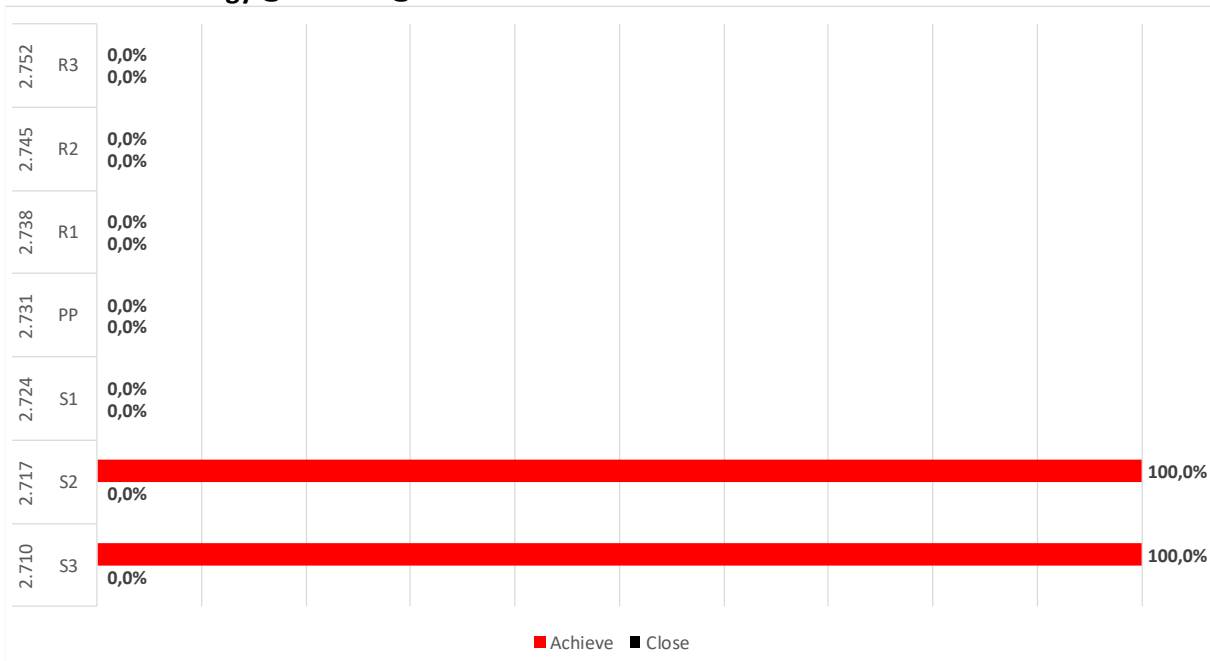
- das Close von gestern (2.732) liegt (wenn auch nur knapp) zwischen den heutigen Pivot-Punkten R1 (2.738) und PP (2.731)
- das Close von gestern liegt unter dem Close vom Vortag (2.738)
- das Open von heute wird voraussichtlich zwischen den heutigen Pivot-Punkten S2 (2.717) und S3 (2.710) liegen

Trifft das „Open“ zu, dann ist das Zusammentreffen dieser Gegebenheiten für den „heutigen“ Handelsverlauf als **extrem bearishe** Konstellation zu interpretieren!

Zur „**Eröffnung**“ lassen sich somit folgende statistische Aussagen ableiten:

- die Pivot-Punkt S2 und S3 werden voraussichtlich mit 100,0% Wahrscheinlichkeit während der Handelszeit erreicht, können jedoch per Schlusskurs nicht gehalten werden

Pivot Point Strategy @S&P 500@: 07.02.2019



Traden Sie was Sie sehen und nicht was Sie denken!
Peter D.

Die hier vorgestellten Kommentare und Marktanalysen sind keine Beratung oder Wertpapierdienstleistung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und stellen keine Handlungsempfehlung zum Kauf oder Verkauf jeglicher Art von Wertpapieren oder Derivaten dar. Für eventuell entstehende finanzielle Schäden wird keine Haftung übernommen. Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor kann in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Analyse investiert sein.